

Warum einen Hackintosh

Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. November 2011, 11:54

Angafangen habe ich mit Amiga. Vom Amiga 500 über den Amiga 3000 bis zum Amiga 4000. Aber genauso wie beim Mac waren die Preise für die Hardware zu hoch. Dann habe ich mir einen Pc gekauft. Das war und blieb der einzige den ich fertig kaufte. Das war ein Vobis Highscreen mit sagenhaften 266 MHz. Ältere erinnern sich wahrscheinlich noch an Vobis. Seitdem habe ich mir die Rechner immer selber zusammen gestellt, zusammen gebaut und Spaß an der Sache gefunden. Als dann die Hackintosh Szene auftauchte, war das eine neue Herausforderung. Ich muß zugeben, das ich auch Windows müde war und das Arbeiten mit Mac OSX mehr Spaß machte. Und übrigens, wer von Euch hat schon mal einen originalen Mac selber zusammen gebaut, was beim Hackintosh ja geht. Und das macht ja gerade Spaß, weil es ein Hobby ist. Das Erfolgserlebnis gibt einem auch immer wieder Recht, das richtige zu tun. Jetzt zum Hackintosh selber. Die Rechner laufen, wenn man die richtige Hardware verbaut hat. genauso stabil wie ein original Mac (meine Meinung).